

	<p>Objekt: Gransee: Kriegerdenkmal</p> <p>Museum: Landesgeschichtliche Vereinigung für die Mark Brandenburg e.V., Archiv Breite Straße 30-36 10178 Berlin (030) 90226-301 archiv@geschichte- brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Ansichtskarten, Themen, Denkmäler (Erinnerungskultur)</p> <p>Inventarnummer: LGV-Archiv, C 12 D-1-00477</p>
--	--

## Beschreibung

Ansichtskarte im Hochformat mit Wiedergabe einer Schwarz-Weiß-Fotografie. Schrägansicht des Denkmals von vorn links aus niedriger Perspektive. Das Feldstein-Denkmal in Obeliskform auf einem Sockel, an diesem vorn Inschriftenplatte in reliefartiger Torarchitektur, die von einem Adler bekrönt wird. Zugang über eine Treppenanlage, davor weiße Holz-Parkbank.

Unter dem Bild auf dem weißen Rand in gedruckter lateinscher Schreibschrift "Luftkurort Gransee. Kriegerdenkmal".

Anschriftenseite mit etwas links der Mitte teilendem grauen Linienvordruck (blanko). In der Mittellinie mittig "J. G., B.", im Briefmarkenfeld "529627".

Das 1900/01 erbaute, am 27. Oktober 1901 eingeweihte, etwa 15 Meter hohe Denkmal befindet sich im Granseer Stadtwald auf einer Anhöhe oberhalb einer Wiesenfläche (zwischen Waldsiedlung und Wartestraße). Es erinnert an die Gefallenen der Einigungskriege 1864, 1866 und 1870/71. Nach dem Ersten Weltkrieg kam ein Kriegerdenkmal für dessen Gefallene hinzu, beide bilden heute eine gemeinsame Denkmalanlage.

Provenienz: Altbestand des Archivs.

## Grunddaten

Material/Technik:

Papierabzug auf Karton

Maße:

14,0 x 9,0 cm

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1925-1930
	wer	
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Kriegerdenkmal (Gransee)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kreis Ruppin

## Schlagworte

- Ansichtskarte
- Fotografie
- Kriegerdenkmal (Deutsche Einigungskriege)
- Parkbank